

der katholischen Kirchengemeinde St. Margareta
Basilika St.Margareta, St.Cäcilia, St.Katharina, St.Maria vom Frieden, St.Reinold, St.Ursula, St.Viktor

Nr. 7, 6. Sonntag im Jahreskreis, 13. Februar 2022
L1: Jer 17,5-8 L2: 1 Kor 15,12.16-20 Ev: Lk 6,17.20-26

Information an die Gemeinde St. Margareta zu den Ereignissen des vergangenen Jahres

Im Zusammenhang mit dem Bekanntwerden der Missbrauchsvorfälle aus der Vergangenheit in unserer Großgemeinde St. Margareta und den Vorgängen rund um die Firmung im Jahr 2021 gab und gibt es auch mit dem zeitlichen Abstand noch viele Fragen, viele Meinungen, unterschiedliche Informationsstände und unterschiedliche Erfahrungen. Aus diesem Grund wird an diesem Wochenende eine Information veröffentlicht, die die Vorgänge für alle in der Gemeinde transparent machen soll. Schwerpunkt dieser Information ist das Gespräch mit Kardinal Woelki am 27. Mai 2021 in unserer Gemeinde. Darin wurden wichtige Sachverhalte bekannt. Wegen der Pandemie konnten seinerzeit nur rund 40 Gemeinemitglieder an dem Gespräch teilnehmen. Deshalb wird nun auf diesem Weg über die Hintergründe und den Inhalt des Gesprächs informiert. Die siebenseitige Information wird über den St. Margareta Newsletter versandt. Sie finden den Text auch auf unserer Homepage und in einer begrenzten Anzahl ausgedruckt zur Mitnahme in unseren Kirchen.

Einladung zum Waffelfrühstück in St. Ursula

Im Anschluss an die Familienmesse am **Sonntag, 13.02.**, gibt es endlich wieder köstliche Waffeln in St. Ursula. Wir achten auf euch und freuen uns auf euch. Bis bald
Das Team von St. Ursula

Kfd Frauentreff in St. Ursula

Herzliche Einladung zum Frauentreff mit Begegnungen, Gespräche und Spiele am **Montag, 14.02., 15 Uhr** im Pfarrsaal St. Ursula.

Kolpingsfamilie Gerresheim

Ab **Montag, 14.02.**, trifft sich die Kolpingsfamilie St. Margareta **um 20 Uhr** im Kamin-Hippolytzimmer alle 14 Tage zum Gedankenaustausch.

Romwallfahrt 2022 - für alle Ministranten ab 14 Jahren aus unserer Gemeinde

Wir wollen mit euch gemeinsam in den Herbstferien (02.10.-08.10.) zur Ministrantenwallfahrt nach Rom fahren. Die Anmeldung findet ihr auf unserer Homepage. Unser erstes Vortreffen (ohne Eltern) findet am **Dienstag, 22.02., 18 Uhr** in St. Reinold statt.

Bei Fragen oder Infos meldet euch bei unserer Jugendreferentin Leona Effertz, Leona.effertz@st-margareta.de
Sei dabei und los geht's!

Repaircafé im „Rund“ in Grafenberg

Aufgrund der großen Nachfrage vergeben wir zur Zeit Termine. Bitte melden Sie sich bei Frau Jaik an entweder telefonisch unter 229547933 / mobil 0171 196 93 57 oder per E-Mail gabriela.jaik@st-margareta.de. Nächster Termin: **Freitag, 25.02., 17 – 19 Uhr**

DANKE ... „Es muss von Herzen gehen, was von Herzen wirken soll.“ (Goethe)

Der katholische Gefängnisverein der JVA Düsseldorf dankt sich ganz herzlich für die zahlreichen Weihnachtstüten, Sach- und Geldspenden! Insgesamt wurden über 200 Tüten an Inhaftierte verteilt, die weder durch ihre Familie oder Freunde unterstützt werden. Besonders schön war es zu sehen, mit wieviel Liebe und Herzblut die Tüten gepackt waren, zu erwähnen sind aber auch die zahlreichen Karten und Briefe die für die Gefangenen oftmals die einzige Post sind. Nur was von Herzen kommt, kann auch die Herzen ansprechen. In dieser Aktion wird das Wort von Goethe Wirklichkeit.

Theo Bögemann, Geschäftsführer

Weltsynode – der Papst will unsere Meinung

Um im Herbst 2023 über die Zukunft der Kirche beraten zu können, braucht Papst Franziskus das Wissen, was die tatsächlichen Hoffnungen, Freuden, Ängste und Sorgen der Menschen in den unterschiedlichen Kirchen dieser Welt sind. Ausdrücklich wünscht er sich eine aktive Teilnahme möglichst vieler Katholikinnen und Katholiken sowie von Menschen anderer christlicher Konfessionen und auch von den Menschen, die sich bereits von der Kirche abgewandt haben, um ihm mitzuteilen, wie sie sich die Kirche der Zukunft vorstellen. **Dabei gibt es keine Tabuthemen.** Insbesondere kritische Themen und Stimmen sollen benannt werden. In unserer Kirche von Köln haben wir davon derzeit genug. So sollten wir gerade jetzt diese Gelegenheit mutig und zahlreich nutzen! Deshalb ermutigen wir alle sehr bewusst, in dieser mehr als schwierigen Lage dem Papst Antworten auf seine Fragen zu geben. Diese sind in **10 Themen** zusammengefasst:

1. Zusammen gehen
2. Einander zuhören
3. Frei und offen sprechen
4. Gemeinsam den Glauben feiern
5. Den Auftrag Jesu annehmen und verantworten
6. Im Dialog sein
7. In der Ökumene wachsen
8. Einfluss haben und nehmen
9. Geistlich entscheiden
10. Lernende Kirche sein.

Wie geht das?

- Besuchen Sie die Homepage www.weltsynode.koeln
- Erstellen Sie einmalig ein Benutzerkonto.
- Sie können als Einzelperson oder Gruppe teilnehmen.
- Ihre Antworten/ Meinungen sind öffentlich und können auch von nicht-registrierten Benutzer/innen gelesen und kommentiert werden.
- Alle weiteren Infos und Anleitungen finden Sie auf o.g. Homepage.
- Teilnahme ist bis 18. März möglich.

In der Wocheninfo aber vor allem in den Sozialen Medien werden wir immer wieder an diese wichtige Beteiligung erinnern. Ihre Rückmeldungen an Papst Franziskus ergänzen auf Weltebene die hoffnungsvollen und zur Beteiligung einladenden Schritte, die mit dem geistlichen Auftakt am 30. Januar für unsere Pfarrei vor Ort in Gang gesetzt worden sind. **Es sind zwei Wege: der eine lokal, der andere weltkirchlich.** Beide verfolgen aber das gleiche Ziel: Auch in Zukunft das Evangelium zu allen Menschen zu bringen. Wir sollten beide Wege mit gleicher Aufmerksamkeit und gleichem Mut verfolgen.



Welchen Nutzen habe ich vom Glauben?

Kann man diese Frage überhaupt stellen nach dem Nutzen des Glaubens? Wir sind es heutzutage in vielen Bereichen gewohnt zu fragen: Was bringt mir das oder was habe ich davon für einen Nutzen oder Vorteil? Gibt es einen Nutzen oder Vorteil, den ich vom Glauben habe? Bin ich deswegen ein besserer oder schlechterer Mensch? Sicherlich nicht, aber was ist es dann?

In der 2. Lesung antwortet Paulus der Gemeinde in Korinth mit einer Antwort über den Nutzen oder der Nutzlosigkeit des Glaubens - ohne den Glauben an die Auferstehung. Er schreibt: „Wenn aber Christus nicht auferweckt worden ist, dann ist euer Glaube nutzlos, Wenn wir unsere Hoffnung nur in diesem Leben auf Christus gesetzt haben, sind wir erbärmlicher dran als alle anderen Menschen.“

Was bringt mir der Glaube? Antworten auf diese Frage fallen oft schwer, vor allem im Moment mit den täglichen Nachrichten über den Missbrauch in unserer Kirche. Kann ich die persönliche Frage nach meinem Glauben an Gott – an Jesus Christus, trennen von der Gemeinschaft der Kirche?

Paulus schreibt natürlich als überzeugter und überzeugender Zeuge des Glaubens an die Auferweckung Christi. Damit ist eine Haltung beschrieben, aus der heraus die Frage nach dem Nutzen auch und vielleicht beantwortet wird. Es ist das persönliche Zeugnis davon, was der Glaube in meinem Leben bewirkt hat. Wie er mich trägt. Dieses gegenseitige Zeugnis des Glaubens braucht aber immer eine Gemeinschaft, in der ich mir davon erzählen kann und wir es gemeinsam mit Leben füllen können.

Wie hat mein Glaube mein Leben verändert, wo hatte ich Nutzen von meinem Glauben? Finden wir Antworten auf diese Frage und erzählen wir sie! So geben wir nicht nur eine Antwort auf die Frage „Welchen Nutzen habe ich vom Glauben?“. So kommen wir vielleicht aus der Hoffnungslosigkeit heraus, weil deutlich wird, dass die Welt – die Kirche – nicht bleiben muss, wie sie ist. Sie kann auch so werden, wie Jesus sie uns im Evangelium vor Augen gestellt hat. Verändern wir Kirche so, dass sie uns und den Menschen um uns herum wieder von Nutzen ist!

Oliver Steinbrecher

Oliver Steinbrecher, Diakon

Verabschiedung und Begrüßung

Wir verabschieden in dieser Woche unseren Verwaltungsassistenten Herrn Christoph Wehnert. Herr Wehnert ist im Januar 2019 als Elternzeit-Vertretung für Frau Brigitte Horn in unsere Gemeinde gekommen.

Wir bedanken uns sehr herzlich für die von ihm geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren und wünschen ihm für seinen weiteren Weg alles Gute und Gottes Segen.

Wir begrüßen Frau Brigitte Horn, die mit Ende Ihrer Elternzeit wieder ihren Dienst als Verwaltungsassistentin aufgenommen hat, und wünschen ihr einen guten (Neu-)Start in unserer Gemeinde.

„Kirche Kunterbunt“ für Familien

Wir freuen uns, zusammen mit der evangelischen Kirchengemeinde Gerresheim alle Familien mit ihren Kindern zur „Kirche Kunterbunt“ einzuladen. Sie findet statt am **Sonntag, 20. Februar von 10.00-13.00 Uhr** auf dem Gelände der evangelischen Kirchengemeinde Heyestraße.

„Kirche Kunterbunt“ ist eine neue und frische Form von Kirche. Kinder und ihre Verwandten hören, sehen, vertiefen und feiern zusammen Gottes Wort und Gegenwart, es wird gespielt, gebastelt und gegessen. „Kirche Kunterbunt“ ist Gottesdienst, gemeinsames Essen, Kreativität und jede Menge Spaß unter einem Dach. Alles geht ziemlich wuselig und lebendig zu – „kunterbunt“ wie das Familienleben halt so ist.

Die Facts:

- Kinder nehmen nur zusammen mit ihren erwachsenen Verwandten teil (Kinder können nicht alleine teilnehmen)

- Mama, Papa, Oma, Opa, Schwester, Bruder... -alle können kommen.

- Keine Anmeldung nötig

- Kostenfrei (um einen freiwilligen Kostenbeitrag bitten wir am Ende)

- 3 G

Noch mehr Infos hat Pastoralreferent Markus Herz markus.herz@erzbistum-koeln.de

Save-the-date: Religiöse Kinderwoche 11.-14.04.

Für Kinder vom 1. bis 6. Schuljahr bieten wir in der Karwoche eine religiöse Kinderwoche an.

Erste Informationen:

- Datum: Montag, 11.04., bis (Grün-)Donnerstag, 14.04 (= 1. Woche Osterferien)

- Jeweils 9:00 -15:30 Uhr

- Mit Mittagessen

- Maximale TN-Zahl: 30 Kinder

- Kosten: weniger als 40,-€ für alle vier Tage inkl. Betreuung und Mittagessen

- Anmeldung startet am 1. März

- Leitung: Brigitte Peters, Jugendreferentin Leona Effertz, Kaplan Boris Schmitz, Pastoralreferent Markus Herz

Weitere Infos: markus.herz@erzbistum-koeln.de

Gottesdienste 12.02. – 20.02.	St. Margareta 	St. Katharina 	St. Ursula 	St. Maria vom Frieden 	St. Reinold 	St. Cäcilia St. Viktor  
Corona-Regeln zum Gottesdienstbesuch – Grundsätzlich gilt: Es gibt keine Listen und keine Anmeldung mehr!	Für Sonntagsmessen (inkl. VAM) in St. Margareta, St. Katharina, St. Reinold und St. Ursula: Bitte zeigen Sie den freundlichen Helferinnen und Helfern in den Empfangskomitees einen offiziellen Nachweis, dass Sie geimpft, genesen oder getestet (24 h) sind. Dann gilt in den Bänken keine Abstandspflicht mehr. Eine FFP2-Maske ist durchgängig zu tragen. Für Sonntagsmessen in St. Viktor und St. Maria vom Frieden sowie für alle Werktagsmessen: Hier gilt weiterhin die bisherige Regelung mit dem Einhalten der Abstände von 1,5 m und dem durchgängigen Tragen einer FFP2-Maske .					
Samstag 12.02.	11:15 Kleine Orgelmatinée 17:30 Beichte (BS) 18:15 Sonntagvorabendmesse (BS)					18:00 Sonntagvorabendmesse (Vik) (JF)
Sonntag 13.02. <i>6. Sonntag im Jahreskreis</i>	09:30 Familienmesse (Boss) 10:00 HI. Messe im LVR-Klinikum (Reu) 11:15 Mess op Platt (Boss)	11:15 HI. Messe (BS)	09:30 Familienmesse (JF)	08:00 HI. Messe (VS)	09:30 HI. Messe (BS)	
Montag 14.02. Valentinstag	09:00 HI. Messe					
Dienstag 15.02.	09:00 HI. Messe für Frauen Exequien			17:30 Rosenkranz 18:00 HI. Messe		
Mittwoch 16.02.	09:00 HI. Messe Exequien		08:15 HI. Messe			
Donnerstag 17.02.	09:00 HI. Messe 19:00 Euch. Anbetung	17:30 Rosenkranz 18:00 HI. Messe				
Freitag 18.02.	09:00 HI. Messe			15:00 Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit	17:30 Rosenkranz 18:00 HI. Messe	
Samstag 19.02.	11:00 Wortgottesdienst im DRK Seniorenzentrum Gerresheimer Höhe 17:30 Beichte (VS) 18:15 Sonntagvorabendmesse (VS)					18:00 Sonntagvorabendmesse (Vik) (Boss)
Sonntag 20.02. <i>7. Sonntag im Jahreskreis</i>	09:30 Familienmesse (JF) Musikalische Gestaltung: Kinderchor B 11:15 HI. Messe (Reu) 13:30 Taufer 14:45 Taufer	<i>Türkollekte für die Pfarrcaritas</i> 11:15 HI. Messe (VS)	09:30 HI. Messe (BS)	08:00 HI. Messe (JF)	09:30 HI. Messe (Boss)	
Rufnummer für die priesterliche Rufbereitschaft: 01520 24 79 397	Gerricusstraße 9 40625 Düsseldorf Tel.: 28 93 30 / Fax: 29 40 71 pastoralbuero@st-margareta.de	Katharinenstraße 20 40627 Düsseldorf Tel.: 27 88 45	Margaretenstraße 3 40235 Düsseldorf Tel.: 66 45 09 / Fax: 68 34 72	Dreherstraße 202 40625 Düsseldorf Tel.: 28 93 30	Pastor-Finke-Weg 1 40627 Düsseldorf Tel.: 28 93 30	Am Neuenhof 3 40629 Düsseldorf Tel.: 2 92 68 18
Öffnungszeiten der Pfarrbüros:	Di – Fr von 9 – 12 Uhr Di + Mi + Fr von 15 – 18 Uhr	Do von 15 – 18 Uhr	Mi von 9 – 11 Uhr	über Pastoralbüro erreichbar	über Pastoralbüro erreichbar	Fr von 9 – 10:30 Uhr

Seelsorgeteam: Pastor Msgr. Oliver Boss (Boss), Gräulinger Straße 38, Tel. 28 93 30 – Pfarrvikar Joachim Federhen (JF), Friedrich-Wilhelm-Straße 34, Tel. 98 91 95 10 – Pfarrvikar Volker Siegburg (VS), Irmgardstraße 10, Tel. 01 52-59 77 47 43 – Kaplan Boris Schmitz (BS), Gräulinger Straße 38, Tel. 28 93 30 – Diakon Oliver Steinbrecher (Stein), Dreherstraße 202, Tel. 9 66 57 60 – Diakon Kay Adam (KA), Tel. 28 93 30 – Pastoralreferent Markus Herz (Hz), Margaretenstraße 3, Tel. 01 74-5 89 03 29 – Pastoralreferent Stephanie Müller (Mü), Pastor-Finke-Weg 5, Tel. 21 09 36 94 – **Seniorenreferentin:** Gabriela Jaik, Tel. 01 71-1 96 93 57 – **Jugendreferentin:** Leona Effertz, Tel. 0171 315 88 49 – **weitere Abkürzungen:** Pfarrer Dr. Wolfgang Reuter (Reu) – Pfarrer i. R. Wilfried Pintgen (PiWi)